



STOPPE STOLPER- UNFÄLLE



SAG BESCHIED UND STELLE DIE ARBEIT EIN,
WENN ZUGANGSWEGE, TREPPEN, BELEUCHTUNG UND
WINTERRÄUMDIENST NICHT IN ORDNUNG SIND

TRAGE KEINE LASTEN, BENUTZE HILFSMITTEL,
UM WERKZEUG UND MATERIALIEN ZU TRANSPORTIEREN –
BIS HIN ZUM ARBEITSORT

RÄUME AUF! WEGE UND ARBEITSORTE MÜSSEN FREI VON
WERKZEUGEN, MATERIALIEN UND ABFALL SEIN

NIMM KEINE ABKÜRZUNG –
NUTZE DIE VORGESEHENEN ZUGANGSWEGE

Erfahre mehr auf
workplacedenmark.dk/de/accidents-caused-by-trips-and-slips

22 %

der schweren Arbeitsunfälle in Elektrofirmen passieren durch Stürzen, Rutschen und Stolpern.

3 Wochen

oder länger. So lange dauert die Krankschreibung bei schweren Stolperunfällen.

1/6

aller Unfälle, die dauerhafte Schäden verursachen, passieren durch Stürzen, Rutschen und Stolpern.

Wo liegen die Gefahren?

- Im Freien, z. B. durch unebene, feuchte, vereiste Bodenbeläge und auf Treppen
- Im Innenbereich, z. B. durch Höhenunterschiede, Kabelrinnen, Öffnungen und abgelegte Materialien
- Beim Aussteigen aus einem Fahrzeug, wenn man z. B. in Abfälle oder auf eine unebene oder glatte Fläche tritt



Unfälle passieren oft, wenn man etwas trägt oder es eilig hat.



Einfach zu verhindern!

Für Arbeitgeber:

- Informieren Sie sich über die Baustellenplanung des Bauherrn in Bezug auf das Anlegen und die Instandhaltung von Zugangswegen, Treppen, Beleuchtung, Streudienst usw. Prüfen Sie, ob diese Maßnahmen für Sie ausreichend sind. Wenn Arbeiten an Luken durchzuführen sind, vereinbaren Sie dies vorab mit den Kunden.
- Vermeiden Sie, dass Mitarbeiter Werkzeug und Materialien tragen müssen. Sorgen Sie für eine mechanische Transportmöglichkeit bis zum Arbeitsort.
- Sorgen Sie dafür, dass Zugangswege und Arbeitsorte immer ordentlich aufgeräumt sind.
- Informieren Sie die Mitarbeiter, wie sie sich verhalten sollen, um Stolperunfälle zu vermeiden.

Beispiele von Unfällen, die der Arbeitssicherheitsbehörde gemeldet wurden

- Eine Mischung aus Staub und Wasser auf der Baustelle ist so glatt geworden, dass ein Mitarbeiter stürzt. Er landet dabei auf der Schulter. (3-4 Wochen Abwesenheit)
- Ein Mitarbeiter erstellt Ausfräsungen und verliert wegen einer kleinen Vertiefung im Boden mit dem Ausfräser in der Hand das Gleichgewicht. Er fällt in die Wand hinein und verletzt sich an Schulter und Arm. (3-4 Wochen Abwesenheit)
- Ein Mitarbeiter rutscht auf einer Baustelle auf Schneematsch aus und stürzt. (3-4 Wochen Abwesenheit)
- Ein Mitarbeiter muss Kisten aus seinem Auto entladen und in einen Keller bringen. Beim Hinuntergehen der Kellertreppe übersieht er die letzten beiden Stufen und stürzt auf den linken Fuß/Knöchel. Er hat den Handlauf nicht benutzt, da er Kisten getragen hat. (3-4 Wochen Abwesenheit)

Elektrofirma

